

# Impfung Hund

## Parvovirose:

Der Erreger der Krankheit ist das canine Parvovirus.

## Ansteckung:

Die Parvoviren sind extrem widerstandsfähig und können Monate bis Jahre in der Aussenwelt überleben. Aus diesem Grund kann die Parvovirose nicht nur durch Kontakt zu infizierten Hunden, sondern auch über Kleider, Schuhe oder Gegenstände übertragen werden. Vor allem Jungtiere sind betroffen.

## Symptome:

- Schwerer, oft blutiger Durchfall und Erbrechen
- Verminderte Zahl der Abwehrcellen

Die Tiere verlieren durch die Magen- Darmsymptome viel Flüssigkeit, was unbehandelt rasch zum Tode führt. Durch die verminderte Zahl der Abwehrcellen ist der Hund geschwächt und anfällig für zusätzliche Infektionen.

Die Übertragung des Virus von der tragenden Hündin auf die ungeborenen Welpen kann zu einer Frühgeburt oder Missbildungen des Gehirns beim Welpen führen.

## Impfung:

- 1. Impfung (Kombi-Impfung mit Staupe, Ansteckender Leberentzündung, Leptospirose und Zwingerhusten) ab einem Alter von 9 Wochen möglich
- 2. Impfung 3-4 Wochen nach der ersten Impfung (Grundimmunisierung)

Danach wird die Impfung im jährlichen Abstand wiederholt. Sie erhalten von uns rechtzeitig ein Erinnerungsschreiben.